

## Beispiele zur Auswahl des Taufspruchs:

Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.  
1. Mose 12, 2

So spricht der Herr: Ich bin mit dir und will dich  
behüten, wo du hingehst. 1. Mose 28, 15

Der Herr ist meine Stärke und ist mein Lobgesang  
und ist mein Heil. 2. Mose 15, 2

Die den Herrn liebhaben, sollen sein wie die  
Sonne aufgeht in ihrer Pracht.  
Richter 5, 31

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber  
sieht das Herz an. 1. Samuel 16, 7b

Die Freude am Herrn ist meine Stärke!  
Nehemia 8, 10

Der Gerechte ist wie ein Baum, gepflanzt an den  
Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner  
Zeit, und seine Blätter welken nicht. Und was er  
macht, gerät wohl. Psalm 1, 3

Du bist mein Fels, Gott, und meine Burg, und um  
deines Namens willen wollest du mich leiten und  
führen. Psalm 31, 4

So spricht der Herr: Ich will dich unterweisen und  
dir den Weg zeigen, den du gehen sollst.  
Psalm 32, 8

Wer auf den Herrn hofft, den wird seine Güte  
umfassen. Psalm 32, 10

Herr, deine Güte reicht so weit der Himmel ist,  
und deine Wahrheit so weit die Wolken gehen.  
Psalm 36, 6

Bei dir ist die Quelle des Lebens, Gott, und in  
deinem Licht sehen wir das Licht. Psalm 36, 10

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,  
er wird's wohl machen. Psalm 37, 5

Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in  
deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem  
einen: dass ich deinen Namen fürchte.  
Psalm 86, 11

Der Herr hat seinen Engeln befohlen über dir,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,

dass sie dich auf Händen tragen und du deinen  
Fuß nicht an einen Stein stößt. Psalm 91,11-12

Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein  
Angesicht mit Frohlocken. Psalm 100, 2

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,  
was er dir Gutes getan hat! Psalm 103, 2

Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein  
Licht auf meinem Weg Psalm 119, 105

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der  
dich behütet schläft nicht. Psalm 121, 3

Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich  
nicht. Jesaja 12, 2

Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel  
hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir  
weichen und der Bund meines Friedens soll nicht  
hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.  
Jesaja 54, 10

Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht  
komme. Jesaja 60, 1

Was kein Auge je gesehen hat und kein Ohr  
gehört hat und in keines Menschen Herz  
gekommen ist, das hat Gott denen bereitet, die  
ihn lieben. Jesaja 64, 3

Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn  
verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist.  
Jeremia 17, 7

Heile mich, Gott, so werde ich heil, hilf mir, so ist  
mir geholfen. Denn du bist mein Ruhm.  
Jeremia 17, 4

Wenn ihr mich von ganzem Herzen sucht, so will  
ich mich von euch finden lassen, spricht Gott, der  
Herr. Jeremia 29, 13

Ich will meinen Geist in euch geben und aus euch  
solche Leute machen, die in meinen Geboten  
wandeln und meine Rechte halten.  
Hesekiel 37, 26

Christus spricht: Selig sind, die reines Herzens  
sind, denn sie werden Gott schauen.  
Matthäus 5, 8

Christus spricht: Selig sind, die Frieden stiften,  
denn sie werden Gottes Kinder heißen.  
Matthäus 5, 9

Christus spricht: Trachtet zuerst nach Gottes Reich und nach seiner Gerechtigkeit, dann wird euch solches alles zufallen. Matthäus 6,33

Bittet, so wird euch gegeben, suchet, so werdet ihr finden, klopfet an, so wird euch aufgetan. Matthäus 7, 7

Christus spricht: Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. Matthäus 24, 35

Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Johannes 8, 12

Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14, 6

Weißt du nicht, dass dich Gotte Güte zur Umkehr treibt? Römerbrief 2, 4b

Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben, haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus. Römerbrief, 8, 14

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet. Römerbrief, 12, 12

Darum nehmet einander an, wie Christus uns angenommen hat zu Gottes Lob. Römerbrief 15, 7

Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Christus. 1. Korintherbrief 3, 11

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe -diese drei. Die Liebe aber ist die größte unter ihnen. 1. Korintherbrief 13, 13

Der Herr ist Geist, aber wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. 2. Korintherbrief 2, 17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden. 2. Korintherbrief 5, 17

Lass dir an meiner Gnade genügen, denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. 2. Korintherbrief 12, 9

Zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit. Epheserbrief 4, 24

Nicht, dass ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's wohl ergreifen möchte, nachdem ich von Jesus Christus ergriffen bin. Philipperbrief 3, 12

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Philipperbrief, 4, 4

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens: ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. 1. Timotheusbrief 6, 12

Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern den der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

2. Timotheusbrief 1, 7

Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade. Hebräerbrief 13, 9b